



# UNIVERSITÄT LEIPZIG

Kennziffer 59/2020

## WISSENSCHAFTLICHER MITARBEITER / DOKTORAND (M/W/D)

befristet entsprechend dem Qualifizierungsziel, vorgesehen 3 Jahre  
50 % einer Vollbeschäftigung  
vorgesehene Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L

An der **Fakultät für Physik und Geowissenschaften** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt oben genannte Stelle zu besetzen.

Leipzig ist bekannt als pulsierendes Zentrum für Kreativität. Weltweit bekannt ist Leipzig auch für seine Spitzenforschung im Bereichen der Biodiversitäts- und Umweltforschung. Die **Fakultät für Physik und Geowissenschaften** der **Universität Leipzig** und das **Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ)** sind nun dabei, ein neues "**Fernerkundungszentrum für Erdsystemforschung**" zu gründen, um diesen Forschungsbereich zu stärken und Ökosysteme in einer sich verändernden Welt besser zu verstehen. Die neue Professur "**Modellierungsansätze in der Fernerkundung**" (Starttermin 1. April 2020) sucht eine kreative Persönlichkeit, die unsere Interessen an Ökosystemfunktionen auf verschiedenen Skalen und das Potenzial neuartiger datenwissenschaftlicher Ansätze in diesem breiten Kontext teilt.

Eine wichtige Frage ist zum Beispiel, wie die vielfältigen Auswirkungen von Klimaextremen auf Ökosysteme quantifiziert werden können. Insbesondere versuchen wir zu verstehen, inwieweit „Biodiversität“ die Auswirkungen von Klimaextremen auf die Funktionsweise von Ökosystemen puffert. Eine weitere wichtige Frage ist, unter welchen Umweltbedingungen Klimaextreme humanitäre Katastrophen auslösen. Neueste Fernerkundungsdaten sowie neuartige datenwissenschaftliche Methoden werden das Rückgrat dieser Arbeit bilden. In der zu erstellenden Doktorarbeit werden Methoden entwickelt, die in das Konzept des "Earth System Data Cube" integriert werden können.

Unser primäres Ziel ist es, Exzellenz zu fördern und Ihren persönlichen Weg zum Erfolg zu ebnen! Daher sind weitere Ideen willkommen, solange sie mit der übergreifenden Strategie kompatibel sind und zum neuen Fernerkundungszentrum und der Kooperation mit unseren Partnern beitragen.

### Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Masterstudium in einem verwandten Fachgebiet, z. B. Erdsystemwissenschaften, Geoökologie, Umweltinformatik, Informatik, Statistik oder Mathematik
- starke analytische Fähigkeiten und unkonventionelles Denken
- Interesse an Methoden des maschinellen Lernens oder der kausalen Inferenz
- Interesse am Verständnis der ökologischen Auswirkungen des globalen Wandels
- Erfahrung in einer Sprache des wissenschaftlichen Rechnens (z.B. R, Python, Julia)

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Miguel Mahecha (miguel.mahecha@uni-leipzig.de); ab April Leiter der neuen AG.

Bitte senden Sie Ihre **Bewerbung** (inklusive Motivationsschreiben, Lebenslauf, falls vorhanden einer Publikationsliste und den Namen von bis zu zwei relevanten Referenzen) unter Angabe der **Kennziffer 59/2020** bis **31. März 2020** an:

[dekan@physik.uni-leipzig.de](mailto:dekan@physik.uni-leipzig.de)

oder

Universität Leipzig  
Fakultät für Physik und Geowissenschaften  
Herrn Dekan Professor Christoph Jacobi  
Linnéstraße 5, 04103 Leipzig

Eine Bewerbung per E-Mail ist datenschutzrechtlich bedenklich. Der/Die Versender\_in trägt dafür die volle Verantwortung.

Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

### **Hinweise zum Datenschutz**

*Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung. Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der Universität Leipzig weitergegeben an*

- Mitglieder der Auswahlkommission,
- die Personalverwaltung,
- die/den Gleichstellungsbeauftragte\_n,
- die Schwerbehindertenvertretung und
- ggf. den Personalrat

*im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.*

*Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.*